

# Älter werden in Lütten Klein

in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat Lütten Klein



IN VIA

## Netz-ABC

Begriffe aus der digitalen Welt  
Was sie bedeuten.  
Wie man sie ausspricht.



Gefördert von der Hanse- und Universitätsstadt Rostock



<b>Ausdruck</b>	<b>Aussprache für ursprünglich englische Begriffe</b>	<b>Wörtliche Übersetzung</b>	<b>Bedeutung</b> (alle kursiv gesetzten Begriffe in den Erklärungen sind für sich noch mal an entsprechender Stelle im Alphabet erklärt)
Account	Äkaunt	Konto	Benutzerkonto: zu vielen <i>Websites</i> ist eine Zugangsberechtigung erforderlich, meist muss dabei ein Benutzername und ein Kennwort angegeben werden, damit das System Sie identifizieren kann. Beides muss man vorher <i>online</i> registrieren lassen
Android	Ändreud	menschlich	<i>Betriebssystem</i> der Firma <i>Google</i> , setzen fast alle <i>Smartphone</i> -Hersteller in ihren Geräten ein (außer <i>Apple</i> : s. <i>iOS</i> )
App (Kurzform für: application)	Äpp/epplikäisch'n	Anwendung	Eine App ist ein Programm, durch das das <i>Smartphone</i> eine zusätzliche Funktion ausführt (z.B. <i>e-mail</i> -Empfang, <i>Wettervorhersage</i> uvm.)
Apple	Äppel	Eigenname wörtl.: Apfel	US-amerikanischer Konzern, der Computer und Programme für deren Bedienung herstellt
App Store	Äpp s-tor	App: Anwendung Store: Geschäft, Laden.	Ein Laden, in dem man Programme für Zusatzfunktionen kaufen kann. Dies ist im übertragenen Sinn zu verstehen, das „Geschäft“ ist nur <i>online</i> , genauso wie die Ware. 1. App Store: Oberbegriff. 2. Eigenname eines Unternehmens der Fa. <i>Apple</i> , wo diese Zusatzprogramme für mobile <i>Apple</i> -Geräte erhältlich sind 3. Für andere Geräte sind diese Zusatzprogramme z.B. im Play Store (pläi s-tor) erhältlich
Arbeitsspeicher	--	--	Das Kurzzeitgedächtnis des Computers, hier werden alle aktiven Programme und aktuell benötigte Daten gespeichert
Backup	Beck-app	Rückhalt, sichern	Datensicherung, beispielsweise wird Ihnen bei WhatsApp die Möglichkeit geboten, Chats (Austausch von Textnachrichte, Fotos und Videos) zu speichern, damit Sie, wenn Sie ein neues Mobilgerät erwerben, diese wiederherstellen können.
Betriebssystem	--	--	Betriebssystem wird das zentrale Computerprogramm genannt, das die grundlegenden Abläufe des Computers regelt: Starten des Geräts, die Maus- und Bildschirmfunktionen usw. Das Betriebssystem steht zwischen der <i>Hardware</i> (zum Beispiel Computer, Festplatte, Drucker) und der <i>Software</i> , die der Nutzer verwenden möchte (Schreib- und Fotoprogramme, Browser und E-Mail). Quelle <a href="https://www.internet-abc.de/eltern/lexikon/b/betriebssystem/">https://www.internet-abc.de/eltern/lexikon/b/betriebssystem/</a>
Bing	Bing	Eigenname	Programm, das als Suchmaschine anhand von bestimmten Erkennungsmerkmalen (Stichwort, Name usw.) die dazu passenden Seiten im Internet bzw. <i>World Wide Web</i> herausfindet (am bekanntesten: <i>Google</i> )
Browser	Brauser	durchblättern, stöbern	Das Einlassprogramm zum weiteren <i>Internet</i> , oft verwendet wird <i>Microsoft Edge</i> , <i>Mozilla Firefox</i> oder <i>Google Chrome</i>
Button	Batten	Knopf, Taste	Grafisches Zeichen oder markierter Text auf dem Bildschirm, bei dem Anklicken eine Aktion auslöst, z.B. wird eine weitere Seite geöffnet
Chat	Tschät	plaudern, schwatzen	Eine Unterhaltung im <i>Internet</i> bzw. <i>World Wide Web</i>
Cloud	Klaut	Wolke	Externer Speicherplatz für eigene Dateien usw. im <i>Internet</i> . So kann man auf eigene Daten unabhängig vom benutzten Gerät zugreifen. Vorsicht: Datenschutz überprüfen

Cookies	Kuckies	Kekse	Manche Internetseiten merken sich, dass man sie schon mal aufgerufen hat, wie lange man sie angesehen hat, welche Bilder interessiert haben und noch einiges mehr. Die Dateien, die diese Informationen beinhalten, heißen Cookies (mit Keksen hat das also nichts zu tun). Aus Datenschutzgründen wird man bei jedem Aufruf einer Internetseite gefragt, ob man diese Cookies zulassen will. Das heißt, dass der <i>Server</i> diese Dateien auf dem persönlichen Gerät ablegen und bei Bedarf aktivieren kann. Es gibt immer auch die Möglichkeit abzulehnen, dazu muss man häufig aber mehrere weitere Seiten aufrufen (ist also aufwendiger).
Cursor	Körser	Ursprüngl. lateinisch: Läufer	Positionsanzeiger für die Eingabe auf dem Bildschirm (blinkender Strich) bzw. <i>Mausanzeiger</i>
Daemon	Diemen	Dämon	Programm, das als Hintergrundprozess abläuft.
Display	Displäi	Anzeige, Auslage	Bildschirm des Geräts
Domain	Domäin	Bereich, Gebiet	Adresse einer Seite im <i>Internet</i> , genauer im <i>World Wide Web</i> . (darf -genau wie Postadresse- nur einmal vergeben sein, sonst ist sie nicht auffindbar), Beispiel: www.(=Internet) invia-rostock(=1. Teil der Domain).de (= 2. Teil der Domain, bezeichnet z.B. das Land: de steht für Deutschland, nl für Niederlande usw.; com ist ein Unternehmen, org eine (gemeinnützige) Organisation
Download	Daunlod	herunterladen	Das Kopieren und Speichern eines Programms oder einer fremden Datei vom <i>Internet</i> auf dem eigenen Gerät
E-Book	i-buck	Elektronisches Buch	Ein Buch, das als Datei auf Smartphone, Tablet usw. lesbar ist, aber auch auf speziellen Endgeräten zum Bücherlesen (z.B. Kindle)
E-Mail	i-mäil	elektronische Post	Briefe über das Internet schreiben und erhalten. Man braucht dazu ein mobiles Endgerät, ein E-Mail-Programm mit eigener E-Mail-Adresse (erhältlich über einen <i>Provider</i> ) und die E-Mail-Adresse derjenigen, die man anschreiben will. Man kann Dateien und/oder Fotos als Anhänge mit versenden (wie Beilagen in einen Briefumschlag)
Enter	Enter	hineingehen	Bestätigungstaste auf der Tastatur
Error		Fehler	Eine Fehlermeldung ist eine Reaktion eines Computerprogramms auf einen erkannten Programmfehler oder eine erkannte Fehlersituation.
Explorer	Ixplorer	Entdecker	-Als „Internet-Explorer“: → Browser der Fa. <i>Microsoft</i> . Auf allen Geräten mit dem <i>Betriebssystem Windows</i> vorinstalliert, d.h. gebrauchsfertig werkseitig auf dem Gerät eingerichtet. Das Folgemodell heißt Microsoft Edge (=Meikrosoft Ädsch) - Als „Windows-Explorer“: Funktion auf Geräten mit dem <i>Betriebssystem Windows</i> , wo alle auf dem Gerät gespeicherten Dateien als Listen zu sehen und zu verwalten sind (hieÙ früher „Datei-Manager“)
Facebook	Fäisbuck	Eigenname, wörtl: Gesichtsbuch	Sogenanntes „soziales Netzwerk“, dient zum Austausch von Informationen (Texte, Bilder, Filme) und man kann sich miteinander unterhalten
Firefox	Feiafocks	Eigenname, wörtl: Rotfuchs	Ein oft benutzter <i>Browser</i>
Firewall	Feiawol (o wie in „Wort“)	Brandschutzmauer	Ein Sicherheitsprogramm, das das eigene Gerät vor <i>Viren</i> bzw. Zugriff Unberechtigter schützen soll
Flatrate	Fläträit	Pauschalsatz	Tarif, der unbegrenzt Telefonieren und/oder <i>Surfen</i> im <i>Internet</i> bzw. <i>World Wide Web</i> anbietet

Google	Gugel	<i>Eigennamen</i>	Programm, das als Suchmaschine anhand von bestimmten Erkennungsmerkmalen (Stichwort, Name usw.) die dazu passenden Seiten im <i>Internet</i> herausfindet
Hacker	Häcker	Verb: to hack: etwas hacken, zerstückeln	Umgangssprachlich jemand, der sich unzulässig Zutritt zu Daten auf anderen Computern verschafft
Handy	Händi	Handlich, nützlich	Mobiles Telefon, das Telefonieren und Textnachrichten ermöglicht, aber nicht oder nur begrenzt über Zusatzfunktionen wie Kamera oder Internetzugang verfügt (nur im Deutschen geläufige Bezeichnung, englisch: mobil phone (=mobeil fon))
Hardware	Haadwär	Harte Ware	Die anfassbaren Teile des Computers (z.B. Bildschirm, Tastatur, Festplatte, Drucker)
Homepage	Hompäidsch	Heimatseite	Seite bzw. Auftritt im <i>World Wide Web</i>
Hotline	Hottlein	Hot: heiß/Line: Linie, Verbindung	Kunden- oder Servicetelefon
Icon	Eiken	Ursprüngl. griechisch: Bild	Bildsymbol auf dem Bildschirm, das man anklicken kann und so eine neue Seite öffnen kann
Internet	Internet	Abkürzung für Interconnected network Interconnected: verbunden Network (Nädwörk): Netzwerk	Ursprünglich nur ein beliebiges Netzwerk von miteinander verbundenen Rechnern. Mittlerweile geläufiger Ausdruck für <u>das</u> weltumspannende Netzwerk von Rechnern. Im Prinzip kann jeder Rechner sich mit dem Internet über eine <i>IP-Adresse</i> verbinden. Um so eine Verbindung zu bekommen, wendet man sich an einen <i>Provider</i> . Das Internet bietet das <i>World Wide Web</i> (umgangssprachlich werden Internet und World Wide Web oft gleichgesetzt), aber auch andere Dienste, z.B. Dienste zum Versenden von <i>e-mails</i>
Instagram	Ins-tagamm	Eigennamen	<i>Messenger</i> -Dienst, der vor allem Fotos und Videos vermittelt, gehört zu <i>Facebook</i>
iOS	Ei O Es	Abk.für: internetwork operating system – internettwörk operäiting süsstemm	<i>Betriebssystem</i> für mobile Geräte der Firma <i>Apple</i>
IP-Adresse	EiPi-Adresse	IP steht für Internet-Protokoll	Eine individuelle Zahlenkolonne für jedes Gerät, das sich mit dem <i>Internet</i> verbindet. Es lässt sich damit ansteuern und ist so einer Postadresse vergleichbar.
LAN	Lahn	Abk.für Local Area Networ: Lokel Äria Nättwörk, Lokales Netzwerk	Ein Netzwerk von Rechnern, die über Kabel in einem überschaubaren Gebiet (Wohnung, Haus) miteinander bzw. mit dem <i>Router</i> verbunden sind
Laptop	Läpptopp	Wörtl: Lap=Schoß, top= Oberfläche	s. <i>Notebook</i>
Link	Link	Verbindung	Ein Link verknüpft zwei Seiten im Internet miteinander oder öffnet eine andere Datei, in der Regel klickt man eine dafür markierte Stelle an (andere Farbe, unterstrichen, der Cursor ist an dieser Stelle eine Hand statt Pfeil u.ä.), dann erscheint auf dem Bildschirm diese weitere Seite oder Datei
Messenger	messendscher	Bote	Ein Programm, das die Vermittlung von Nachrichten, Fotos, Videos bzw. Unterhaltungen ermöglicht (am bekanntesten: Whatsap)
Microsoft	Meikrosoft	Eigennamen	US-amerikanisches <i>Software</i> -Unternehmen, von Bill Gates gegründet
Microsoft Excel/MS Excel	Meikrosoft Ekßl	Eigennamen/ Excel: sich auszeichnen	Programm von <i>Microsoft</i> , das Berechnungen unterschiedlichster Art (z.B. Statistiken, Buchhaltung) ermöglicht
Microsoft Word/MS Word	Meikrosoft Wörd	Eigennamen/ Word: Wort	Schreibprogramm von <i>Microsoft</i>

Mobile (End)-geräte	--	--	Tragbare, kleine Computer wie <i>Laptop, Smartphone, Tablet</i>
Modem	Mo-demm	Modem (aus Modulator und Demodulator)	Gerät zum Austausch digitaler Signale zwischen zwei Endgeräten
Mouse	Maus	Gerätbezeichnung	Steuergerät, um Programme zu bedienen, Dateien zu bearbeiten, Seiten im <i>Internet</i> zu öffnen usw. Form erinnert an eine Maus.
Notebook	Notbuck	Notizbuch	Gerätbezeichnung für einen tragbaren, akkubatteriebetriebenen Computer, den man wie ein Buch auf- und zu klappen kann
Office	Offis	Büro	Zusammenfassende Bezeichnung für Programme, die für Büroarbeit benötigt werden, z..B. Textverarbeitung. Sehr bekannt ist MS-Office der Fa. <i>Microsoft</i> , dazu gehört z.B. <i>MS-Word</i> oder <i>MS-Excel</i>
Online	Onlein	Verbunden oder in der Leitung sein	Online zu sein bedeutet, dass man sich über einen <i>Provider</i> ins <i>Internet</i> eingewählt hat und über einen <i>Server</i> Daten empfängt und sendet. Trennt man die Verbindung wieder, ist man offline. Quelle: <a href="https://www.internet-abc.de/elfern/lexikon/o/online/">https://www.internet-abc.de/elfern/lexikon/o/online/</a>
Online Banking	Onlein Banking	Online: s.o. Banking: Bankgeschäfte	Über das <i>Internet</i> Bankgeschäfte wie Überweisungen, Daueraufträge u.ä. erledigen
Online-Shopping	Onlein Schopping	Online: s.o. Shopping: Einkaufen	Einkaufen im <i>Internet</i>
Password	Paßwörd	Password	Zeichenkombination als Erkennungsmerkmal
Pixel	Piksel	Bildpunkt (Abkürzung für Picture Element (dt.: Bildelement))	Jedes digitale Bild setzt sich aus vielen einzelnen Pixeln zusammen; wird häufig mit "px" abgekürzt
Play Store	Pläi S-tor	Play: Spiel Store: Geschäft	s. <i>App Store</i>
Podcast	Pottkahst	s. nebenstehenden Text	Zusammensetzung aus "cast" als Abkürzung von Broadcast (Brodkaast) = Senden und iPod = ein bekanntes Gerät der Fa. <i>Apple</i> , mit dem man unterwegs Musik usw. hören kann. Radiobeitrag, Hörspiel oder ähnliches, das unabhängig von einer Sendezeit im Internet verfügbar ist und angehört werden kann
Prepaid-Karte	Pripäid-Karte	Vorauszahlungskarte	Gutschein-Karte von Mobilfunkanbietern mit einer Zahlenkombination, die man in's <i>Handy</i> bzw. <i>Smartphone</i> eintippt und so das Guthaben zum Telefonieren usw. auflädt
Provider	Proweider	Anbieter	Firmen, die gegen Bezahlung den technischen Zugang zum Internet anbieten. Große Provider in Deutschland sind z.B. 1&1 oder T-online.
QR-Code	Ku-Er-Kot	Quick (=schnell) - Response (=Antwort) - Code (=Verschlüsselung)	Schwarz-weißes Quadrat mit scheinbar willkürlich angeordneten Linien und Flächen. Dient zur Verschlüsselung von Informationen, z.B. einer Internet-Adresse. Ein <i>Smartphone</i> oder <i>Tablet</i> kann mit einer entsprechenden <i>App</i> diese Informationen entschlüsseln und leitet dann z.B. an die dazugehörige Seite im <i>Internet</i> weiter.
Router	Ruter	Verteiler	Technisches Gerät, das die Verbindung eigener Geräte mit dem <i>Internet</i> per Funk oder mit Kabel herstellt, erhältlich über einen <i>Provider</i>
Screenshot	Skrienschott	Bildschirmfoto	Mit einer bestimmten Tastenkombination macht das Gerät ein Foto der aktuellen Anzeige auf dem eigenen Bildschirm und speichert dieses Foto als Datei auf demselben Gerät

Server	Sörver	Diener	Ein Computer, der Daten (der Internetseiten) speichert und sie anderen Nutzern zur Verfügung stellt. Wenn man sich das Internet als riesige Bibliothek vorstellt, ist ein Server quasi das Bibliotheksgebäude
SIM Karte	Simm Karte	Subscriber Identity Module = Fernsprechkundenidentitätsbaustein	(sehr) kleine Karte, auf der Daten (z.B. Telefonnummern) des/der Besitzer*in sowie eine Identifikationsnummer gespeichert sind.
Skype	Skeip	Eigenname	<i>Messenger</i> -Dienst, der als <i>App</i> auf <i>Smartphone</i> , <i>Tablet</i> usw. installiert werden kann und in erster Linie das Telefonieren mit gleichzeitiger Bildübertragung ermöglicht
Smart Home	Smaat Hom	Smart: schlau Home: zu Hause	Oberbegriff für unterschiedliche technische Hilfsmittel für die Wohnung bzw. den Haushalt, die im Alltag unterstützen
Smartphone	Smaat fon	Smart: schlau Phone: Abk. Für Telefon	Ein mobiles Endgerät, das außer Telefonieren je nach Ausstattung viele weitere Nutzungen bietet, z.B. Internet-Zugang, Kamera, Rechner.... Die Bedienung erfolgt nicht über Tasten, sondern über berührungsempfindliche Felder auf dem Bildschirm.
Software	Sofftwär	Weiche Ware	Bestandteile des Computers, die man nicht anfassen kann: <i>Betriebssystem</i> , Programme usw.
Spam	S-päm	Müll	Unerwünschte, meistens unverlangt versendete (Massen)- <i>e-mails</i>
Surfen	Sörfen	wellenreiten	Bezeichnung für "sich im Internet bewegen", also verschiedene Seiten aufrufen usw.
Tablet	Täblett	Schreibtafel	Mobiles Endgerät, das wie ein <i>Smartphone</i> benutzt werden kann, aber einen viel größeren Bildschirm hat
TAN		Abk.für Transaktionsnummer	Einmalig benutzbare Kennnummer, die als Absicherung für einen Vorgang im Internet (z.B. eine Überweisung im <i>online banking</i> ) dient
Touchpad	Tatschpätt	Wörtl: Berührungsfeld	Auf Berührung reagierendes Steuerfeld auf einem <i>Notebook</i> bzw. <i>Laptop</i> , in der Regel unterhalb der Tastatur im Gerät integriert, wird statt einer <i>Mouse</i> verwendet
Tweets/Twitter	Twiets/Twitter	Zwitschern	<i>Messenger</i> -Dienst (Twitter) für Kurznachrichten (Tweets)
Update	Apdäit	Aktualisierung	Bringt ein Programm, ein <i>Betriebssystem</i> usw. auf den neuesten technischen Stand
USB-Stick	U-Es-Be-S-tick	Stick: Stab	Kleines, stabförmiges Gerät zum (massenhaften) Speichern von Daten
Virtuell (engl: virtual)	(wöordschuäl)	--	Nicht real; vom Computer erzeugte Wirklichkeit
Virus	--	--	Schadprogramm, mit dem sich z.B. Unberechtigte Zugang zu Daten auf einem Gerät verschaffen
Webcam	Webkäm	Web: Netz Cam: Abk. für Camera= Kamera	Eine (Film-)Kamera, deren Bilder über das Internet versendet und so aufgerufen werden können
Website/dt: Webseite	Weppseit	Netzseite	Eine über eine <i>IP-Adresse</i> (www.xxx.yy) aufrufbare Seite im <i>World-Wide-Web</i> bzw.im <i>Internet</i>
Whatsapp	Wotts-egg	Eigenname (engl. Wortspiel aus an Whats up?- Was ist los und <i>App</i> )	bekannter <i>Messenger</i> -Dienst, in dem der Austausch von Textnachrichten, Fotos und Videos möglich ist
Windows	windos	Fenster	<i>Betriebssystem</i> der Firma <i>Microsoft</i>

WLAN	Abkürzung für Wireless Local Area Network= weialess Lokel Äria Nättwörk	Kabelloses lokales Netzwerk	Rechner (z.B. <i>Smartphone</i> ), die über ein Funksignal in einem überschaubaren Gebiet mit einem <i>Router</i> verbunden sind
WWW World wide web	Wörlid weid wep	World: Welt Wide: weit Web: Netz	Das World Wide Web ist ein über das <i>Internet</i> abrufbares System von elektronischen Dokumenten, sogenannten Webseiten, welche mit einer bestimmten Programmiersprache (HTML) beschrieben werden. Umgangssprachlich werden Internet und World Wide Web oft gleichbedeutend verwendet.
You tube	Ju tjub (Betonung auf "Ju")	You: Du Tube: Rohr	Webseite, auf der Filme unterschiedlichster Art von professionellen Anbietern, aber auch von "normalen" Nutzer*innen abrufbar sind.